



# PRESSE-INFORMATION

Bezirk  
Nordrhein-Westfalen

## Protest gegen Stellenabbau beim Armaturenhersteller Grohe

Sehr geehrte Damen und Herren,

nach Plänen von McKinsey sind beim Armaturenhersteller Grohe in Hemer und an anderen Standorten in der Bundesrepublik 3.000 der 4.500 Arbeitsplätze akut gefährdet.

Zu einer Protestaktion und Kundgebung der IG Metall kommen am 24.05.05, mittags, Delegationen der Beschäftigten aus den Standorten vor dem Werk der Fa. Grohe, An der Edelburg, in Hemer zusammen.

Bernd Schildknecht, IG Metall-Bevollmächtigter in Lüdenscheid, Werdohl und Iserlohn: „Trotz ca. 20 Prozent Kapitalrendite wollen die neuen Eigentümer der Fa. Grohe das Unternehmen an den Standorten in Deutschland ausbluten lassen. Hier droht die Vernichtung gewinnbringender Arbeitsplätze mit dem Ziel noch höherer Renditemargen.“

Die IG Metall befürchtet, dass der bisherige Qualitätshersteller für Hausarmaturen zum Opfer von Finanzhaien wird. Die bisherige Qualitätsproduktion an deutschen Standorten soll nach den der IG Metall vorliegenden Plänen durch eine Billigproduktion in China ersetzt werden. Dagegen richtet sich der morgige Protest der Beschäftigten.

Der Gesamtbetriebsrat hat ein Gegengutachten in Auftrag gegeben, um alternative Lösungen verhandeln zu können.

Mit freundlichen Grüßen

gez. Wolfgang Nettelstroth

Datum:  
23.05.05

Ihr Zeichen:

Unser Zeichen:  
Ne/ba

Telefon:  
(0211) 45 484 -127/129  
(0170) 222 99 41

Telefax:  
(02 11) 45 484 - 133

E-Mail:  
wolfgang.nettelstroth@igmetall.de  
stefanie.baukes@igmetall.de

IG Metall  
Roßstraße 94  
40476 Düsseldorf

Telefon: (0211) 45 484 - 0  
Telefax: (0211) 45 484 - 101  
Internet: [www.nrw.igmetall.de](http://www.nrw.igmetall.de)

Helaba Frankfurt  
Konto-Nr. 83 201 004  
BLZ 500 500 00

Datenschutzhinweis: Name,  
Adresse und zur Bearbeitung  
notwendige Angaben werden  
vorübergehend gespeichert.

IG Metall –  
Gewerkschaft für Produktion  
und Dienstleistung im DGB